Stapfia 16 I - XXVI 5. 5. 1988

# DR. JOSEF KLIMESCH - EIN LEBEN IM DIENSTE DER WISSENSCHAFT

F. Gusenleitner, Linz

Dr. Josef Klimesch, der älteste lebende oberösterreichische Entomologe, vollendete am 5. Mai 1987 sein 85. Lebensjahr. Dies war Anlaß genug, diesem stillen, bescheidenen und mit einem ungewöhnlich umfassenden Wissen ausgestatteten Forscher, die Glückwünsche der in- und ausländischen entomologischen Fachwelt durch diese Festschrift darzubringen. Das Leben und der Werdegang Klimeschs kann als ein typisch österreichisches Schicksal angesprochen werden. Ein hochbegabter, wissensdurstiger Mann, der sich schon, geprägt durch seinen Vater, von frühester Jugend an zur Beschäftigung mit zoologischen Fragen hingezogen fühlte, wurde durch widrige äußere Umstände in einen unbefriedigenden Brotberuf gedrängt und trotz großer Anstrengungen sollte es ihm nicht gelingen, hauptberuflich am Gebiete der Zoologie tätig zu werden. Lernt man die edlen Charaktereigenschaften Klimeschs kennen, so mag es für manchen nicht verwunderlich sein, daß diese anerkannte Persönlichkeit keinen der ohnehin raren Zoologieposten bekleidete. Es paßte eben nicht zum Stil des Lepidopterologen Klimesch, gestützt auf sein einzigartiges Fachwissen, mit Ellbogentechnik alle Hebel in Bewegung zu setzen, um das angestrebte und sicherlich verdiente Ziel Wirklichkeit werden zu lassen. Umsomehr gereicht es zur Ehre des Jubilars, daß Klimesch heute nicht nur als führender Entomologe Österreichs am Gebiete der Kleinschmetterlinge gilt, und hier die glanzvolle Linie heimischer Lepidopterologen wie Schiffermüller, Lederer, Rogenhofer, Rebel und Zerny weiterführt, sondern

darüberhinaus zu den bedeutendsten Wissenschaftlern seines Faches weltweit einzureihen ist.

Josef Klimesch wurde am 5. Mai 1902 als ältestes von vier Kindern eines Arztes der österreichisch-ungarischen Kriegsmarine in Budweis geboren. Der böhmische Geburtsort läßt sich dadurch erklären, daß sich seine Mutter zum Zeitpunkt der Geburt gerade auf der Fahrt von ihrer Heimatstadt Hannover nach Triest befand. Seine Kindheit verbrachte Klimesch in der altösterreichischen Hafenstadt Triest, wo er den Grundstein seiner ausgezeichneten italienischen Sprachkenntnisse legte. Schon damals hegte er, von Vaters Seite her erblich belastet und durch Universitätsprofessor Dr. C. Cori angeregt, reges Interesse für die belebte Natur, legte eine Sammlung über marine Algen und Tiere an und da die Familie in günstigen materiellen Verhältnissen lebte, war ein Zoologiestudium und eine anschließende wissenschaftliche Berufslaufbahn schon damals beschlossene Willenserklärung. Alles schien eitel Wonne, da wurde plötzlich 1910 sein Vater im Alter von 50 Jahren von einer tückischen Krankheit hinweggerafft. Nach Abschluß der zwischen 1909 und 1913 besuchten deutschen Volksschule und nach kurzer Zeit humanistischer Gymnasialausbildung brach 1914 der Erste Weltkrieg aus, und 1915 übersiedelte die Mutter mit ihren vier Kindern nach Linz, übrigens in jenes Haus, welches Josef Klimesch noch heute bewohnt. Am Ende des Weltkrieges stand die Familie praktisch mittellos da, das ansehnliche Vermögen war in mündelsichere Kriegsanleihen angelegt worden und hatte durch den Zusammenbruch der Monarchie seinen Wert verloren. Der Kampf ums Überleben begann, die Mutter bekam monatelang keine Pension, dennoch konnte Josef 1922 seine Matura ablegen. Nun hatte er aber als ältester mit zum Unterhalt der Familie beizutragen, an die Aufnahme eines Studiums war vorerst einmal nicht zu denken. Ende 1922 trat Klimesch somit in den Dienst der Volkskreditbank und es sollte ihm nicht vergönnt sein bis zu seiner 1964 erfolgten Pensionierung diese Stellung zu verlassen um sich ganz der Zoologie widmen zu können. Nichts desto trotz ließ sich der junge Klimesch nicht davon abhalten, sich in seiner Freizeit biologischen Fragen zuzuwenden. Schon 1915, nach seiner Übersiedlung nach Linz, trat er mit dem hiesigen Museum, damals noch im Besitze des Musealvereins, in Kontakt, spendete seine marinen Aufsammlungen diesem Hause und fand dort im damaligen Betreuer der Insektensammlung Oberlehrer Direktor Franz Hauder (Abb. 1) eine starke Persönlichkeit, die auf ihn einen großen Eindruck ausübte. Bei wiederholten Besuchen in Hauders Wohnung, oft zur späten Nachtzeit, machte ihn dieser mit der Präparation und den verschiedenen Sammelmethoden von Schmetterlingen

bekannt, gemeinsam besammelten sie die Umgebung von Linz, wodurch es auch zu einer Vertiefung der Pflanzenkenntnis kam. Hauder verstand es weiters, den jungen Klimesch bei der Inventarisierung und Neuaufstellung der musealen Großschmetterlingssammlung einzusetzen und schon bald wagte es der junge Lepidopterologe, zwar mit etwas Scheu, seinen Lehrmeister, Hauder galt zu dieser Zeit als der beste Kenner der heimischen Falterwelt, in Sachfragen zu korrigieren. Unverständlich bleibt aus heutiger Sicht, warum das Interesse Klimeschs für Kleinschmetterlinge erst später erwachte, da sich Hauder auch publizistisch schwerpunktsmäßig mit Mikros beschäftigte. 1921, die Nachkriegswirren beruhigten sich, und entomologische Aktivität machte sich überall im Lande bemerkbar, zählte Klimesch gemeinsam mit Hauder, Kerschner, Priesner, Kloiber, Gschwendtner und Schauberger zu jenen Aktivisten, die am 26. Oktober im OÖ. Landesmuseum die Entomologische Arbeitsgemeinschaft ins Leben riefen, ein loses Bündnis aktiver heimischer Insektenkundler, die sich das Ziel steckten, die insektenkundlichen Verhältnisse Oberösterreichs zu erforschen. Klimeschs Beitrag in dieser Gemeinschaft, welche heute noch existiert, liegt und lag nicht nur in der Erfassung der oberösterreichischen Großschmetterlinge (die ersten drei Bände wurden bislang schon publiziert), sondern vor allem in der Aufgabe, die Kleinschmetterlinge landeskundlich zu bearbeiten. Trotz weitgehenden Mangel an oberösterreichischen Mitarbeitern liegt das Manuskript der Kleinschmetterlinge Oberösterreichs nun aus der Feder Klimeschs vor.



Abb. 1 Franz Hauder

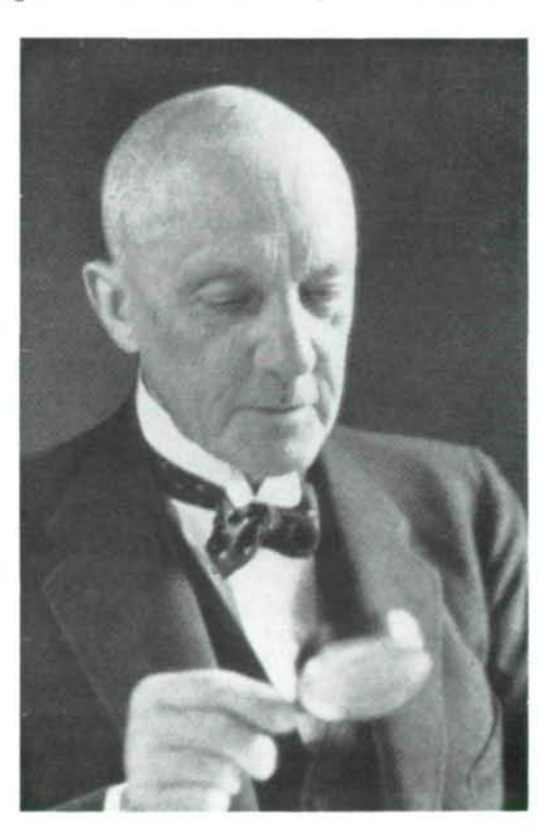
Nach mehr als zehnjähriger Beschäftigung mit den Großschmetterlingen wandte sich Klimesch 1929, wie er es selbst formulierte, radikal den Mikrolepidopteren zu. Ausschlaggebend dafür dürfte einerseits die gute und koordinierte heimische Betreuung der Großschmetterlinge durch die Arbeitsgemeinschaft unter der Führung von Leopold Müller gewesen sein, andererseits erkannte Klimesch, daß die Kleinschmetterlinge in einem viel höheren Maß einer Bearbeitung bedurften. Und wieder zeigte sich, daß er bereit war jede Hürde zu

nehmen, denn er beschäftigte sich nun gleich von Beginn an mit den schwierigsten Gruppen, wie den Coleophoriden, Argyresthiiden, Elachistiden, Acrolepiiden, Bucculatriciden und Nepticuliden. Vor allem bei den Nepticuliden brachte er es bald zu vollendeter Meisterschaft. Ausgestattet mit profunden botanischen Kenntnissen konnte er nicht nur die meisten mittel- und südeuropäischen Arten in Serien ziehen, sondern auch neue Arten entdecken und beschreiben. Um dieser Aufgabe gewachsen zu sein, war ein Kontakt mit dem damals schon weltbekannten Minenspezialisten Professor Dr. Erich Martin Hering (Abb. 2) in Berlin unumgänglich. Es entwickelte sich alsbald ein intensiver, interessanter Schriftverkehr, aus dem schließlich eine echte Freundschaft wurde, Hering besuchte Klimesch mehrmals in Linz, die bis zum Tode Herings 1967 anhielt. Eine Reihe der wissenschaftlichen Briefe wurden 1968 von K.A. Spencer (London) im Verlag Dr. W. Junk in einem Band mit dem Titel "Briefe über Blattminierer" veröffentlicht. 1931 machte es die selbstgestellte Aufgabe, die Falter umfassend einer Betrachtung zu unterziehen notwendig, ein Minenherbar anzulegen und Zuchtversuche durchzuführen. Die Minenblätter wurden auf 16,5 x 12,5 cm messenden starken weißen Papierbögen untergebracht. Nach Pflanzenarten geordnet trägt jedes Herbarblatt auch Angaben über Funddaten, Beobachtungen sowie die Nummer der durchgeführten Zucht. Die aufwendigen, viel Fingerspitzengefühl abverlangenden Zuchten, die sich darüberhinaus nicht immer als erfolgsgekrönt erweisen, erbrachten einerseits viel Neues über die vielfach unbekannten Metamorphosestadien und verhalfen dem Wissenschaftler zu Serien oft äußerst seltener Arten, die bedingt durch ihre Lebensweise mit herkömmlichen Sammlungsmethoden nur schwer oder gar nicht zu bekommen gewesen wären. Ferner gelang es dadurch, die als Falter oft kaum zu bestimmenden Coleophoriden sicher zu determinieren. Daß Klimesch auch zu jenen Pionieren unter den Lepidopterologen zählt, welche die Genitalpräparation und ihre taxonomische, systematische und phylogenetische Auswertung in der Entomologie im europäischen Raum einführten und ver-



(Abb. 2) Prof.Dr. E. M. Hering

breiteten, heute eine Routinearbeit, soll hier nur ergänzend festgehalten werden. Das Abgehen von rein lokalfaunistischer Betrachtungsweise erforderte reichliches Untersuchungsmaterial. Klimesch trug dem Rechnung, indem er trotz wirtschaftlicher Beengtheit dieser Zeit, noch vor Ausbruch des Zweiten Weltkriegs Sammelreisen nach Zaton - Dubrovnik (Jugoslawien 1933, 1939), Vinschgau (1934, 1935), Ungarn (1936, 1937) und nach Italien ins Küstengebiet bei Triest und Bordighera (1938) unternahm. Tatkräftige Unterstützung fand er dabei durch seine Frau Magdalena, mit der er sich 1934 verehelichte. Die Reisen, vor allem nach Ungarn und Dalmatien, führten zu der Kontaktaufnahme zu Prof. Dr. Hans Rebel (Abb. 3), dem "Lepidopteren-Pabst" der Wiener und Leiter der Schmetterlingsabteilung am Wiener Naturhistorischen Museum, der größtes Interesse an Teilen der Aufsammlungen bekundete. Daraus resultierten oftmalige Besuche am Wiener Museum und diese fachlichen Gespräche setzten sich auch noch nach Rebels Tod mit seinem Nachfolger Dr. Zerny fort. Ebenfalls als Folge der regelmäßigen Auslandsreisen ergab sich seit 1933 der Kontakt zu Dr. Hans Georg Amsel, damals am Übersee-Museum in Bremen tätig und später als Leiter der Lepidopterenabteilung am Naturkundlichen Museum in Karlsruhe beschäftigt. Amsel war damals zuständig für Fragen der Verbreitung mediterraner und eremischer Kleinschmetterlinge Vorderasiens. Als Herausgeber und Organisator der "Microlepidoptera Palaearctica" bedeutete für Klimesch diese fachliche Verbindung eine wertvolle Bereicherung. 1938 suchte Klimesch um Aufnahme in die Dienste des Wiener Naturhistorischen Museums an, um nebenbei seinem Wunsch nach Absolvierung eines Zoologiestudiums nachzugehen. Die Aufnahme verzögerte sich und wurde schließlich durch den Zweiten Weltkrieg unmöglich. Zwischen 1943 und 1945 leistete Klimesch Kriegsdienst als Dolmetscher zuerst in Grafenwöhr, dann in Ligurien und der Lombardei. In der Zeit vom 26.5. bis 26.12.1945 wurde er mit Bewilligung des amerikanischen Kommandeurs von Pavia dem Museum in Trient für Arbeiten in der Schmetterlingssammlung und der phytopathologischen Sektion zur Verfügung ge-



(Abb. 3) Prof. Dr. Hans Rebel

stellt. Es wird wohl niemanden überraschen, daß diese Zeit für wissenschaftliche Studien genützt wurde. Das Ergebnis dieser Untersuchungen wurde schließlich auch 1951 in Studi Trent.Sci.nat. *27* : 11-68 festgehalten. Aus der Kriegsgefangenschaft entlassen, kehrte Klimesch mit reicher Kriegsbeute in Form von Zuchtkästen heim und konnte diese trotz DDT-Desinfiszierung an den Grenzen lebend nach Hause retten. Nach seiner Rückkehr nach Linz bereitete er sich auf das langersehnte und nunmehr mögliche zoologisch-botanische Studium vor. Aufgrund seiner zu diesem Zeitpunkt schon fast 50 in- und ausländischen Zeitschriften veröffentlichten Arbeiten und über Antrag des Professorenkollegiums der Universität in Graz, erteilte das Bundesministerium für Unterricht 1950 ausnahmsweise die Bewilligung sich dem zur Erreichung des Doktorgrades erforderlichen Rigorosen unterziehen zu dürfen. Am 14.12.1950 wurde er nach Abhandlung einer Dissertation zum Thema "Zur Morphologie und Ökologie der Nepticuliden (Lep.)" zum Dr. phil. promoviert. Nun sollten die Weichen für eine akademische Verwendung gestellt sein. Die Voraussetzungen zur Bekleidung eines adäquaten Dienstpostens an einem Museum waren geschaffen. Eine Bewerbung um die Kustodenstellung der Lepidopterenabteilung des Wiener Naturhistorischen Museums schien erfolgversprechend, da der langjährige Leiter dieser Abteilung Dr. Zerny inzwischen verstorben war und Referenzen in- und ausländischer Professoren und wissenschaftlicher Vereinigungen zu Gunsten Dr. Klimeschs vorlagen. Leider machte ihm auch nun wieder das Schicksal einen Strich durch die Rechnung. Die Hürde der fortgeschrittenen Lebensjahre standen einer Aufnahme in den Staatsdienst entgegen und auch ein letzter Versuch, eine Beschäftigung an der Staatssammlung München zu bekommen, scheiterte. Während man im Naturhistorischen Museum auf die Arbeitskraft Klimeschs glaubte verzichten zu können, blieb dem Betroffenen durch private Inanspruchnahme in- und ausländischer Institute, Spezialisten und Sammler kaum mehr ungebundene Freizeit. Zudem führte auch eine 1953 seitens der Wiener Entomologischen Gesellschaft und durch Univ.Prof. Dr. Herbert Franz eingereichte Eingabe um Gewährung von unbezahlter Freizeit für wissenschaftliche Zwecke nicht zum Erfolg. Angestellte Überlegungen, dennoch Zeit für wissenschaftliches Arbeiten gewinnen zu können, ließen in Klimesch schließlich Mitte der 50er Jahre den Entschluß reifen, mit legalen Mitteln etwas früher in Pension gehen zu können. Die dafür notwendigen Gelder glaubte er durch den vorzeitigen Verkauf seiner Sammlung erhalten zu können. 1956 eingeleitete Verhandlungen mit der Staatssammlung München führten schließlich 1965 zum Verkauf seiner Kollektion mit der Klausel, diese bis zu seinem Ableben in seiner Wohnung betreuen zu dürfen. Spätere Versuche

den Verkauf rückgängig zu machen blieben erfolglos. Widrige Umstände verhinderten schließlich und endlich auch seine vorzeitige Pensionierung, sodaß er erst am 30.4.1964 in den verdienten Ruhestand übertreten konnte. Ein gänzlich falscher Sprachgebrauch, betrachtet man das aktive und bis heute mit wissenschaftlicher Tätigkeit erfüllte Pensionsleben von Dr. Klimesch. Der Fleiß und die unermüdliche Schaffenskraft widerspiegeln sich auch in seiner Sammlung. In keiner öffentlichen und privaten Sammlung sind die europäischen Kleinschmetterlinge so gut vertreten wie in der Sammlung Klimesch. In absoluten Zahlen ausgedrückt befinden sich in den 30 x 40 cm messenden Sammlungsschachteln wohl weit über 100.000 Schmetterlinge. Eine 1966 durchgeführte Bestandsaufnahme ergab bei 83.000 Exemplaren 5.900 Arten, davon 2.400 Macrolepidopteren und 3.500 Kleinschmetterlinge und schon damals war Klimesch im Besitze von 75 Holotypen und 140 Paratypen. Mittlerweile liegt alleine die Zahl der von ihm beschriebenen Arten schon fast bei 90. Besonders die Blattminierer verleihen der Sammlung einen besonderen Wert. 167 Stigmelliden-, 231 Coleophoriden-, 95 Elachistiden-Arten waren es schon vor 20 Jahren. Die Nepticulidenbestände mit mehr als 11.000 Exemplaren stellen selbst so gewaltige und gewichtige Kollektionen wie jene des British Museum, in den Schatten. Und dieses alles vorbildlich präpariert, peinlichst genau bezettelt, durch Minenherbar und Präparatensammlung ergänzt, sowie durch gewissenhaft geführte Aufzeichnungen ausgewertet. Aufbauend auf dieses umfangreiche und breitgefächerte Datenmaterial, welches durch Sammlungen von Ortner (Wien), Fabigan und Wolfschläger (Linz) bereichert wurde, war es Klimesch erst möglich seine vielseitigen und beispielgebenden Publikationen auf dem Gebiet der Taxonomie, Systematik, Phylogenie, Biologie sowie Faunistik zu verfassen. 124 Veröffentlichungen in deutscher aber auch in italienischer, französischer und englischer Sprache, Klimesch spricht diese Sprachen fließend, legen ein eindeutiges Zeugnis über seine Leistung ab. Monographische Bearbeitungen der Gattungen Carycolum, Acrolepia, zahlreiche Erstbeschreibungen der bisher unbekannten Lebensweise verschiedener Taxa, Darstellungen der Chaetotaxie präimaginaler Stadien sowie umfangreiche faunistische Arbeiten über Tiere der Westpaläarktis, man erinnere sich nur an die Bearbeitung des Kanarischen Archipels oder an die große Nordostalpenmonographie (1961), lassen das großartige Format eines Dr. Josef Klimesch erkennen. Neben verschiedensten Reisen innerhalb Österreichs führten ihn regelmäßige Auslandsreisen zur Materialbeschaffung und zu Beobachtungszwecken nach Südtirol, Trentino, Ligurien, Piemont, Walliser Alpen, Südfrankreich, Julische Alpen, Süddalmatien, Ungarn, Mazedonien, Griechenland,

Sizilien, Kleinasien, Spanien, zwischen 1965 und 1975 jährlich auf die Kanarischen Inseln und zwischen 1971 und 1987 jährlich auf die Insel Rhodos. Seine zweite Ehefrau Ludwiga, mit der er seit 1977 verheiratet ist, nachdem seine erste Frau 1975 verstarb, begleitet ihn dabei und leistet ihm tatkräftige Unterstützung. Es ist kein Wunder, daß im Laufe der Jahrzehnte viele bedeutende Lepidopterologen Klimesch besuchten, seine Sammlung studierten und von seinem Wissen profitierten. In fast jeder größeren wissenschaftlichen Bearbeitung von Tieren seines Gebietes werden seine Daten und Ansichten zitiert.

Daß die Leistungen Klimeschs durch die Verleihung vieler Auszeichnungen unterstrichen wurden, kann zwar als Selbstverständlichkeit vorangestellt werden, es soll hier jedoch nicht ganz darauf vergessen werden. Ehrungen wie Korrespondent des Naturhistorischen Museums in Wien, Ehrenmitglied der Zoologisch-Botanischen Gesellschaft Wien, "Excellenti in litteris" der Universität Innsbruck, Ehrenmitglied der Arbeitsgemeinschaft Österreichischer Entomologen, Wissenschaftlicher Konsulent und Ehrenkonsulent der OÖ. Landesregierung, Ehrenpreisträger für hervorragende Leistungen in der Entomofaunistik Mitteleuropas der Societas Entomologica Bohemoslowaka Academiae Scientiarum Prag, Kulturpreisträger für Wissenschaft des Landes Oberösterreich 1986 und 29 Insekten, die ihm dezidiert wurden, können dazu verhelfen, den Nichtentomologen von der fachlichen Qualität Klimeschs zu überzeugen.

Zum Abschluß vielleicht ein kleiner Trost für den Wissenschafter Klimesch. Die Forschung ist auch an Universitätsinstituten und Museen beileibe nicht die einzige und selten eine geförderte Tätigkeit. Administrative Aufgaben beanspruchen zunehmend dort die Zeit. Nur wenige Zoologen, und das kann Dr. Klimesch mit Stolz erfüllen, tragen mit ihrem Lebenswerk so entscheidend am Fortschritt der Wissenschaft bei, wie er es in seiner Freizeit mit eigenen Mitteln vorpraktiziert hatte. Hoffen wir, daß ihm diese Schaffenskraft noch jahrelang erhalten bleibt.

## Quellen für die Laudatio

DESCHKA, G., 1982: Dr. Josef Klimesch - 80 Jahre. - Z.Arb.-Gem.Österr.Ent. **34**/1-2: 1.

- 1982: Dr. Josef Klimesch - 80 Jahre. - Oberösterr.Kulturber. **36**/9: 7.

REISSER, H., 1962: Dr. Josef Klimesch - 60 Jahre. - Z.Wiener Ent.Ges. **47**: 57-60.

\- 1972: Dr. Josef Klimesch - 70 Jahre. - Ent.Z. **82**: 94-96.

SPETA, F., 1987: Dr. Josef Klimesch - Landeskulturpreis für Wissenschaft 1986. - Oberösterr.Kulturber. **41**/Folge 1: 2.

Zusätzliche Daten für die hier vorliegende Laudatio entstammen einerseits dem Personalarchiv der Abteilung für Biologie am OÖ. Landesmuseum und wurden andererseits mehreren Gesprächen mit Dr. Klimesch entnommen.

## Microheteroceren, die Dr. Josef Klimesch dezidiert wurden

a) Arten

*Ectoedemia (Nepticula) klimeschi* (SKALA 1933) - Ztschr.Öst.Ent.Ver. **18**: 30-31.

*Pyroderces klimeschi* REBEL 1938 - Ztschr.Öst.Ent.Ver. **23**: 5-6.

*Crambus klimeschi* TOLL 1938 - Ann.Mus.Zool.Polon. **18**: 205-206.

*Novotinea (Tinea) klimeschi* REBEL 1940 - Mitt.kgl.nat.wiss.Inst.,Sofia **14**: 8.

*Coleophora klimeschi* VLACH 1942 - Cas.C.Spol.Ent. **39**: 18-21.

*Coleophora klimeschiella* TOLL 1952 - Ztschr.Wiener Ent.Ges. **37**: 157-158.

*Eriopsella klimeschi* OBRAZTSOV 1952 - Ztschr.f.Lepidopt. 2/1: 40-41.

*Dahlica (Solenobia) klimeschi* SIEDER 1953 - Ztschr.Wiener Ent.Ges. **38**: 118-119.

*Agonopterix klimeschi* HANNEMANN 1953 - Mitt.Zool.Mus.Berlin **29**: 296.

*Dichrorampha klimeschi* OBRAZTSOV 1953 - Mitt.Münch.Ent.Ges. **43**: 67-68.

*Meessia klimeschi* AMSEL 1954 - Ztschr.Wiener Ent.Ges. **39**: 10-11.

*Dichrorampha klimeschiana* TOLL 1955 - Mitt.Münch.Ent.Ges. **44/45**: 523-525.

*Cnephasia klimeschi* RAZOWSKI 1958 - Polskie Pismo Ent. **27**: 79, Taf. 2 fig.13, Taf. 6 fig. 24.

*Iwaruna klimeschi* WOLFF 1958 - Ent.Medd. **28**: 276-277.

*Symmoca klimeschiella* GOZMANY 1959 - Acta Zool.Acad.sc.Hung. **5**/1-2: 41-48.

*Aciptilia (Calyciphora) klimeschi* KASY 1960 - Ztschr.Wiener Ent.Ges. **45**: 177-182.

*Stagmatophora klimeschi* RIEDL 1966 - Polskie Pismo Ent. **36**: 80.

*Scrobipalpa klimeschi* POVOLNÝ 1967 - Prirodov.Pr.Cesk.Akad.Ved.(N.S.) **1**: 220-221.

*Pempelia sororiella* var. *klimeschi* ROESLER 1969 - Ent.Ztschr. (Kernen Verl., Stuttgart) **79**/14: 151-152, Frankfurt a.M.

*Phyllonorycter klimeschiella* DESCHKA 1970 - Mitt.Münch.Ent.Ges. **58**: 27.

*Megalocypha klimeschi* POVOLNÝ 1972 - Acta ent.bohemoslov **69**/1: 54-59.

*Micropterix klimeschi* HEATH 1973 - Ent.Gaz. **24**/1: 4-5.

*Infurcitinea klimeschi* PASSERIN d. ENTREVES 1974 - Boll.Mus.Zool.Univ.Torino **1**: 6.

*Ambloma klimeschi* GOZMANY 1975 - Acta Zool.Acad.sc.Hung. **21**/3-4: 267-268.

*Acrobasis klimeschi* ROESLER 1978 - Articulata **1**/9: 81-83, Steinsfeld.

*Elachista klimeschi* PARENTI 1981 - Boll.Mus.Zool.Univ.Torino **4**: 57-58.

*Scythris klimeschi* PASSERIN d. ENTREVES 1983 - Andrias **3**: 29-31, Karlsruhe.

*Acrolita klimeschi* DIAKONOFF 1985 - Nota Lep. **4**: 302-306.

*Tinagma klimeschi klimeschi* GAEDIKE 1987 - Nota Lep. **10**/3: 158-162.

b) Genera

*Klimeschia* AMSEL 1938 (Fam. Douglasiidae)

*Klimeschiopsis* POVOLNÝ 1967 (Fam. Gelechiidae)

## Von Dr. Josef Klimesch neu beschriebene Taxa*

* Die Angaben zum Typenmaterial und zum derzeitigen Status stellte freundlicherweise Dr. Josef Klimesch zur Verfügung. Wenn nicht anders vermerkt, befinden sich die Typen in der Sammlung Klimesch.

*Stigmella abaiella* 1979 - Z.Arb.Gem.Österr.Ent. **31**/1-2: 21-23, Holotypus (♂) Iran, Tekven, Paratypen (♂,♀) e.l. 10.9.1978 leg. Abai bis auf 2 Paratypen in Coll. Klimesch befindet sich das Typenmaterial in der Landessammlung Karlsruhe.

*Trifurcula aegilopidella* 1978 - Tijdschr.Ent. **121**: 269-271, Holotypus(♂), Rhodos,Rodini, Paratypen (♂,♀) e.l. 17.-30.4.1973, Futterpflanze: *Quercus macrolepis*, derz. Status: *Ectoedemia aegilopidella*.

*Trifurcula albiflorella* 1978 - Tijdschr.Ent. **121**: 274, Holotypus (♀), Anatolia, Meram-Konya, Paratypen (♀) e.l. 10.7.1966, 11.7.1966, Futterpflanze: *Nepeta nuda albiflora*.

*Trifurcula alypella* 1975 - Mitt.Münch.Ent.Ges. **65**: 12-14, Holotypus (♂), Mallorca, Paguera, e.l. 15.7.1968, Paratypen (♂,♀), Mallorca, Paguera, e.l. 2.-5.7.1968, 15.7.1968, 1.8.1968.

*Stagmatophora alypella* 1946 - Z.Wiener Ent.Ges. **31**: 72-74 + Tafel X, Holotypus (♂), Liguria, Bordighera, 20.6.1939, Paratypus Marokko (In Coll.Mus.Vind.), derz. Status: *Eteobalea alypella*.

*Eidophasia alyssella* 1941 - Z.Wiener Ent.Ver. **26**: 129-137, Holotypus (♂), Preg, Gulsenberg, ex ovo VII.1940, Paratypen (♂,♀) Daten wie Holotypus, Futterpflanze: *Alyssum montanum preissmanni*, derz. Status: *Lunakia alyssella*.

*Nepticula amygdali* 1978 - Tijdschr.Ent. **121**: 264-266, Holotypus (♂), Rhodos, Lindos, e.l. 28.6.1974, Paratypen (♂,♀) Rhodos, Lindos, e.l. 28.6.-5.7.1976, Futterpflanze: *Prunus dulcis*, derz. Status: *Stigmella amygdali*.

*Aspilapterix anagensis* 1979 - Vieraea **8**: 153-155, Holotypus (♂), Teneriffa, Mts.Anaga, e.pupa, I.1974, Paratypen (♂,♀), Daten wie Holotypus, e.p.I.74, Futterpflanze: *Plantago arborescens*, derz. Status: *Aspilapterix multipunctella* CHRET. var. *anagensis*.

*Trifurcula anthyllidella* 1975 - Mitt.Münch.Ent.Ges. **65**: 14-19, Holotypus (♂), Mallorca, Palma Nova, e.l. 8.12.1968, Paratypen (♂,♀), Daten wie Holotypus, e.l. 31.7., 1.8., 15.8., 12.9. u. 17.10.1968, Futterpflanze: *Anthyllis cytisoides*.

*Rhinosia apicisignella* 1942 - Mitt.Münch.Ent.Ges. **32**: 363-366 + Tafel XIII, Holotypus(♂) Dalmatia, Umg. Gravosa, Zaton, 15.-31.5.1939, Paratypen (♂,♀) Daten wie Holotypus, E.V., A.VI,1939, derz. Status: *Rhinosia zernyi* SZENT Iv.

*Coleophora argentariella* 1951 - Z.Wiener Ent.Ges. **36**: 146-148 + Tafel 8, 9, Holotypus (♂) Trento, Mte.Calisio, e.l. V.1946, Paratypen (♂,♀) Daten wie Holotypus, e.l. V.1946, Futterpflanze: *Helianthemum canum*, derz. Status *Coleophora eupreta* WLSM.

*Nepticula arbusculae* 1951 - Z.Wiener Ent.Ges. **36**: 149-152 + Tafel 10, Holotypus (♂) Styria, Loser, 1600 m, e.l. 16.4.1947, Paratypen (♂,♀) Warscheneck, 1400 m, e.l. IV.1949, Trento, Mte.Boncone, 2000 m, e.l. IV.1946, Futterpflanzen: *Salix reticulata, Salix arbuscula*, derz. Status: *Stigmella salicis* var. *arbusculae*.

*Nepticula arifoliella* 1940 - Z.Wiener Ent.Ver. **25**: 92-93 + Tafel XV, Holotypus (♂) Gr.Phyrgas, 1900 m, e.l. III.1940, Paratypen Gr.Pyhrgas, 1900 m, e.l. III.1940, Styria,Eisenerzer Reichenstein, 1800 m, e.l. 29.8.1938, 15., 21.3.1939, Futterpflanze: *Rumex arifolius*, derz. Status: *Stigmella acetosae* var. *arifoliella*.

*Coleophora asterifoliella* 1939 - Z.Österr.Ent.Ver. **24**: 2-6, Holotypus (♂) Austria inf., Wachau, Dürnstein, e.l. 14.7.1938, Paratypen Daten wie Holotypus e.l. 26.6.-4.7.1938, e.l. 29.6.-7.8.1937, Futterpflanze: *Aster amellus*.

*Nepticula azaroli* 1978 - Tijdschr.Ent. **121**: 261-263, Holotypus (♂) Rhodos, Rodini, e.l. 10.-11.10.1972, Paratypen, Rhodos, Akropolis, e.l. 18.-30.9.1973, Futterpflanze: *Crataegus azarolus*, derz. Status: *Stigmella azaroli*.

*Coleophora betulaenanae* 1958 - Opuscula Zoologica **12**: 1-4, Holotypus (♂) (in Staatssamml.München), Austria inf., Karlstift, e.l. V.1957, Paratypen (♂,♀) Austria inf. Karlstift, e.l. 17.5., 20.5.1957, Futterpflanze: *Betula nana*.

*Scythris boseanella* 1986 - Vieraea **16**: 324-325, Holotypus (♂) Ins. Canar. Ten., Puerto de la Cruz, e.l. 17.4.1969, Paratypen (♂,♀) Daten wie Holotypus, e.l. 3.-28.4.1969, e.l., Futterpflanze: *Bosea yervamora*.

*Nepticula caulescentella* 1946 - Z.Wiener Ent.Ges. **31**: 162-164, Holotypus (♂) Trento, Mte.Maranza, 900 m, e.l. III-IV.1946, Paratypen (♂,♀) Daten wie Holotypus, Futterpflanze: *Potentilla caulescens viscosa*, derz. Status: *Stigmella anomalella?*

*Stigmella cerricolella* 1946 - Z.Wiener Ent.Ges. **31**: 160-162 + Tafel 12, Hotypus (♂) Liguria, Ferrania pr. Altare, e.l. 26.4.-7.5.1945, Paratypen (♂,♀) Daten wie Holotypus, e.l., Futterpflanze: *Quercus cerris*, derz. Status: *Stigmella basiguttella* v. *cerricolella*.

*Bucculatrix clavenae* 1950 - Z.Wiener Ent.Ges. **35**: 138-142 + Tafel 6, Holotypus (♂) Austria sup., Traunstein, 800 m, e.l. 27.7.1942, Paratypen (♂,♀) Daten wie Holotypus, e.l., Futterpflanze: *Achillea clavenae*.

*Nepticula crataegella* 1936 - Stett.Ent.Ztg. **97**: 200-201, Holotypus (♂), Teriol.mer., Naturns, e.l. 12.7.1935, Paratypen (♂,♀) Daten wie Holotypus, e.l. 21.-27.3.1935, 10.-15.7.1935, Futterpflanze: *Crataegus oxyacantha* , derz. Status: *Stigmella crataegella*.

*Nepticula crenulatae* 1975 - Mitt.Münch.Ent.Ges. **65**: 2-5, Holotypus (♂) Ins.Canar., Ten., Güimar, e.l. 27.-30.6.1965, Paratypen (♂,♀) Daten wie Holotypus, derz. Status: *Stigmella crenulatae*.

*Leucoptera cytisiphagella* 1938 - Z.Österr.Ent.Ver. **23**: 49-51, Holotypus (♂) Hungaria Pecs, e.l. 29.6.1937, Paratypen (♂,♀) Daten wie Holotypus, e.l., Futterpflanze: *Cytisus austriacus*.

*Coleophora derasofasciella* 1952 - Z.Wiener Ent.Ges. **37**: 14-17 + Tafel 3, Holotypus (♂) Teriol.or., Lienzer Dolomiten, e.l. 20.7.1948, Paratypen (♂,♀) Daten wie Holotypus.

*Trifurcula deschkai* 1978 - Tijdschr.Ent. **121**: 274-277, Holotypus (♂) Rhodos, Ethonas-Malona, e.l. 9.9.1973, Paratypen (♂,♀) Daten wie Holotypus, e.l. 11.9., 13.9.1973, 20.6.1975, IX.1977, Futterpflanzen: *Hypericum spec.*, *Hypericum hyrcinum*, derz. Status: *Ectoedemia deschkai*.

*Nepticula diniensis* 1975 - Mitt.Münchn.Ent.Ges. **65**: 5-7, Holotypus (♂) Gallia mer., B.A., Digne, 10.9.1967, Paratypen (♂,♀) Daten wie Holotypus, 10.9.1967, 28.8.1968, derz. Status: *Stigmella diniensis*.

*Nepticula embonella* 1978 - Tijdschr.Ent. **121**: 259-261, Holotypus (♂) Embonas, Rhodos, e.l. 20.3.1974, Paratypen (♂,♀), Daten wie Holotypus e.l. 10.-20.9.1973, 1.-20.3.1974, Futterpflanze: *Pirus spinosa*, derz. Status: *Stigmella minusculella* H.S. (sec. NIEUKERKEN).

*Gnorimoschema fiorii* 1953 - Z.Wiener Ent.Ges. **38**: 277-279, Holotypus (♂) Italia c., Abruzzo, Gran Sasso, 25.7.1935, leg. A.Fiori, derz. Status: *Caryocolum fiorii*.

*Coleophora franzi* 1946 - Z.Wiener Ent.Ges. **31**: 33-35, Holotypus (♂) Carinthia, Gr.Glockner, Gamsgrube, e.l. VI.1944, Paratypen (♂,♀) Daten wie Holotypus, e.l. Futterpflanze: *Gypsophila repens*.

*Nepticula geimontani* 1940 - Z.Wiener Ent.Ver. **25**: 89-91, Holotypus (♂) Austria sup., Dachstein, 2000 m, e.l. 22.-29.8.1939, Paratypen (♂,♀) Daten wie Holotypus, e.l., Futterpflanze: *Geum montanum*, derz. Status: *Stigmella geimontani*.

*Stigmella gilvipennella* 1946 - Z.Wiener Ent.Ges. **31**: 168-170 + Tafel 12, Lectotypus Nieukerken (Holotypus) (♂) Liguria, Ferrania, e.l. 26.4.-7.5.1945, Paralectotypen (♀,♂) Nieukerken (Paratypen) Daten wie Lectotypus, Futterpflanze: *Quercus cerris*, derz. Status:*Ectoedemia gilvipennella*.

*Trifurcula globulariae* 1975 - Mitt.Münch.Ent.Ges. **65**: 7-10, Holotypus (♂) Macedonia, Treska Schlucht, e.l. 5.-25.9.1963, Paratypen (♂,♀) Daten wie Holotypus.

*Acrolepia heringi* 1956 - Z.Wiener Ent.Ges. **41**: 141-144 + Tafel 19, Holotypus (♂) Macedonia, Treska Schlucht, e.l. 10.6.1955, Paratypen (♂,♀) Daten wie Holotypus, Futterpflanze: *Inula candida*, derz. Status: *Digitivalva eglanteriella* MN.

*Lita inflativorella* 1938 - Z.Österr.Ent.Ver. **23**: 85-88, Holotypus (♂) Hungaria, Cserkut pr.Pecs, e.l. 25.-29.7.1937, Paratypen (♂,♀) Daten wie Holotypus, Futterpflanze: *Silene inflata*, derz. Status: *Caryocolum inflativorella*.

*Depressaria lacticapitella* 1942 - Z.Wiener Ent.Ver. **27**: 148-149 + Tafel XII, Holotypus (♂) Austria sup., Gr.Pyhrgas, 1600 m, e.l. 13.8.1940, Paratypen (♂,♀) e.l. 12.8.1940, 12.8.1941, 22.8.1941, Futterpflanze: *Athamantha cretensis*.

*Gnorimoschema leucothoracellum* 1953 - Z.Wiener Ent.Ges. **38**: 233-234, Holotypus (♀), Austria inf., Wachau, Dürnstein, 14.8.1936, Paratypen (♂,♀) Daten wie Holotypus, 14.8., 16.8.1936, derz. Status: *Caryocolum leucothoracellum*.

*Stigmella liguricella* 1946 - Z.Wiener Ent.Ges. **31**: 170-172 + Tafel 12, (Holotypus) (♂), Lectotypus Nieukerken (♂), Italia, Bordighera, e.l. VI. 1939, Paralectotypen (♀) Daten wie Lectotypus, V.1939, e.l. 19.5., 20.5.1939, Futterpflanze: *Cistus albidus*.

*Trifurcula liguricella* 1953 - Z.Wiener Ent.Ges. **38**: 194-195, Holotypus (♂) Liguria, Noli, 21.-30.VI.1951, Paratypen (♂,♂) Daten wie Holotypus, 9.-20.6., 1.-6.7.1951, derz. Status: *Ectoedemia liguricella*.

*Trifurcula longicaudella* 1953 - Z.Wiener Ent.Ges. **38**: 193-194, Holotypus (♂) Teriol.mer., Naturns, 20.6.1935, Paratypen (♂ ♂) Dalmatia, Umg.Gravosa, M.-E.V.1933, 15.-31.V.1939, derz. Status: *Ectoedemia longicaudella*.

*Nepticula loranthella* 1937 - Z.Österr.Ent.Ver. **22**: 33-35, Holotypus (♂), Hungaria, Cserkut p.Pecs, e.l. 4.-7.VII.1936, Paratypen (♂,♀) e.l. 3.-7.7.1937, Futterpflanze: *Loranthus europaeus*, derz. Status: *Acalyptris loranthella*.

*Fomoria luisae* 1978 - Z.Arb.Gem.Österr.Ent. **29**/1977: 89-91, Holotypus (♂) in coll. Deschka, Paratypen (♂,♀) Turcia, Belgrad Ormi, 200 m, e.l. 12.-22.4.1975, Futterpflanze: *Hypericum sp.*, derz. Status: *Ectoedemia luisae*.

*Acrolepia macedonica* 1956 - Z.Wiener Ent.Ges. **41**: 139-140, Tafel 19, Holotypus (♂), Macedonia, Petrina Planina b. Ochrid, 15.-26.7.1936.

*Nepticula macrolepidella* 1978 - Tijdschr.Ent. **121**: 257-259, Holotypus (♂) Rhodos, Rodini, e.l. 15.10.1972, Paratypen (♂,♀) e.l. Rhodos, Rodini, e.l. 15.10.1972, Rhodos Kremasti, e.l. 15.-26.9.1973, Futterpflanze: *Quercus macrolepis*, derz. Status: *Stigmella macrolepidella*.

*Nepticula nylandriella* var.biol. *magdalenae* 1950 - Ent.Nachr.bl.Österr.Schw. Ent. **2**: 72-74, Holotypus (♂) Warscheneck, Lectotypus Nieukerken 1200 m, e.l. III.1949, Paratypen (♂,♀) Paralectotypen, Nieukerken Daten wie Holotypus, e.l. 7.5., 21.5.1935, derz. Status: *Stigmella magdalenae*.

*Nepticula mahalebella* 1936 - Stett.Ent.Ztg. **97**: 207-208, Holotypus (♂) Teriol.mer.Naturns, e.l. 17.5.1935, Paratypen (♂,♀) Daten wie Holotypus, e.l. 21.3., 5.5., 17.5.1935, Futterpflanze: *Prunus mahaleb*, derz. Status: *Ectoedemia mahalebella*.

*Trifurcula maxima* 1953 - Z.Wiener Ent.Ges. **38**: 167-168, Holotypus (♂) Nürnberg, Bavaria, 23.VIII. Verwahrt in Mus. Vindob., Paratypus (♀) Germania, Dürkheim, 13.VII.1890, ebenfalls in Mus.Vind.

*Scoparia manifestella* HS.var. *meridionalis* 1951 - Studi trent Sci.nat. **27**: 20-21 + Tafel 1, Holotypus (♂) Trento, Italia sept., M.VII.1945, Paratypen (♂,♀) Trento, Laste, A.VI.1945.

*Gnorimoschema moehringiae* 1954 - Z.Wiener Ent.Ges. **39**: 338-341, Holotypus (♂) Austria sup., Aschachtal, e.l. 19.6.1941, Paratypen (♂,♀) Styria, Peggau, e.l. VI.1949, Futterpflanzen: *Moehringia muscosa* u. *M.malyi*, derz. Status: *Caryocolum moehringiae*.

*Caloptilia monspessulanella* 1942 - Mitt.Münch.Ent.Ges. **32**: 376-380 + Tafel XIV, Holotypus (♂) Dalmatia, Umg.Gravosa, e.l. 20.6.1939, Futterpflanze: *Acer monspessulanum*, derz. Status: *Caloptilia fribergensis* Fritzsche.

*Nepticula muricatella* 1978 - Tijdschr.Ent. **121**: 266-267, Holotypus (♂) Anatolia, Meram pr.Konya, e.l. 2.7.1966, Paratypen (♂,♀) Daten wie Holotypus, e.l. 30.6., 1.7., 2.7.1966, Futterpflanze: *Sanguisorba muricata*, derz. Status: *Stigmella muricatella*.

*Nepticula naturnella* 1936 - Stett.Ent.Ztg **97**: 205-206, (Holotypus) Lectotypus Nieukerken (♂) Teriol. mer., e.l. 5.10.1934, Naturns, Paratypen (♂,♀) Naturns, e.l. 6., 8., 10.10.1934, 3.-4.7.1935, Futterpflanze: *Betula pendula*, derz. Status: *Stigmella naturnella*.

*Nepticula nigrosparsella* 1950 - Z.Wiener Ent.Ver. **25**: 91-92 + Tafel XIV - XV, (Holotypus) (♂), Lectotypus, Nieukerken, Ter.mer., Naturns, Paratypen (♂,♀) e.l. IV.1939 (Daten wie Lectotypus), derz. Status: *Ectoedemia nigrosparsella*.

*Gracilaria nobilella* 1942 - Mitt.Münch.Ent.Ges. **32**: 380-383, Holotypus (♀) Dalmatia, Canosa, e.l. 12.7.1933, Paratypus (♀) Dalmatia, Umg.v.Gravosa, e.l. 6.7.1939, Futterpflanze: *Laurus nobilis*, derz. Status: *Caloptilia nobilella*.

*Acrolepia occidentella* 1956 - Z.Wiener Ent.Ges. **41**: 133-136 + Tafel 18, Holotypus (♂) Liguria, Noli, e.l. 6.5.1954, Paratypen (♂,♀) Sardinia, Tempio-Pausania, 6.5.1933, leg. Amsel, 12.5.1933, leg. Amsel, derz. Status: *Digitivalva occidentella*.

*Lithocolletis ochreojunctella* 1942 - Mitt.Münch.Ent.Ges. **32**: 384-386, Holotypus (♂) Dalmatia, Zaton, e.l. 10.6.1939, Paratypus (♂) Daten wie Holotypus, derz. Status: *Phyllonorycter fiumella* KRONE.

*Leucoptera onobrychidella* 1937 - Z.Österr.Ent.Ver. **22**: 4-7, Holotypus (♂) Austria inf., Wachau, Dürnstein, e.l. 17.4.1936, Paratypen (♂,♀) Daten wie Holotypus, e.l. 10., 11., 15.9.1936, Futterpflanze: *Onobrychis sativa*.

*Nepticula ortneri* 1951 - Z.Wiener Ent.Ges. **36**: 66-70, Holotypus (♂) Leopoldsberg b.Wien, e.l. V.1949, Paratypen (♂,♀) Daten wie Holotypus, Futterpflanze: *Coronilla coronata*, derz. Status: *Trifurcula ortneri*.

*Acrolepia orientella* 1956 - Z.Wiener Ent.Ges. **41**: 137-139 + Tafel 19, Holotypus (♂) Dalmatia, Buccari, Z.20.V.Krone, Paratypen in Mus.Budapest, derz. Status: *Digitivalva orientella*.

*Trifurcula orientella* 1953 - Z.Wiener Ent.Ges. **38**: 168-169, Holotypus (♂) Dalmatia, Umg.Gravosa, 15.-31.5.1939, Paratypen (♂ ♂) M-E.V.1933, 15.-31.5.1939, 1.-10.6.1939, Daten wie Holotypus.

*Nepticula paliurella* 1940 - Ztschr.Wr.Ent.Ver. **25**: 177-179, 188-189, Holotypus (♂) Italia, Umg.Trieste, e.l. V.1939, Paratypen (♂,♀) Daten wie Holotypus, derz. Status: *Stigmella paliurella*.

*Stigmella pallidiciliella* 1946 - Z.Wiener Ent.Ges. **31**: 165-166 + Tafel 12, Holotypus (♂) Italia sept., Trento, e.l. IV.1946, Paratypen (♂,♀) Daten wie Holotypus, Futterpflanze: *Salix purpurea*.

*Phthorimaea perinii* 1951 - Studi trent.Sci.nat. **27**: 31-32 + Tafel 2, Holotypus (♂) Italia sept., Trento, Mte.Calisio, e.l. IV.1946, Paratypen (♂,♀) Daten wie Holotypus, Futterpflanze: *Centaurea scabiosa*, derz. Status: *Scrobipalpa perinii*.

*Stigmella phyllotomella* 1946 - Z.Wiener Ent.Ges. **31**: 166-168 + Tafel 12, Holotpyus (♀) Italia s., Ferrania, e.l. 8.5.1945, (=Lectotypus Nieukerken), Paralectotypen Nieukerken (♂ ♂) e.l. 26.4.-7.5.1945, Daten wie Holotypus, Futterpflanze: *Quercus cerris*, derz. Status: *Ectoedemia phyllotomella*.

*Scythris pinkeri* 1986 - Vierea **16**: 325-326, Holotypus (♂) Ins.Canar., Ten., Pico del Teide, Cañadas, 2000 m, 23.3.1967, Kasy leg. (in Mus. Vindob.), Paratypen (♂,♀) Daten wie Holotypus in Coll. Pinker, El Mêdano, ex.p. 16.4.1972, Güimar, 1.6.1965 Klimesch leg.

*Scythris polycarpaeae* 1986 - Vierea **16**: 326-327, Holotypus (♂) Ins.Canar. Ten., E. Mêdano, e.l. 17.1.1974, Futterpflanze: *Polycarpaea nivea*, Paratypen (♂,♀) Cañadas del Teide, e.l. 15.2.1970, Futterpflanze: *Polycarpaea tenuis*.

*Nepticula preisseckeri* 1941 - Z.Wiener Ent.Ver. **26**: 162-168 + Tafel XVI, Holotypus (♂) Austria inf. Klosterneuburg, e.l. 23.4.1939, Paratypen (♂,♀) Daten wie Holotypus, derz. Status: *Ectoedemia preisseckeri*.

*Coleophora pseudopoecilella* 1982 - Vieraea **11**: 29-32, fig. 26-30, p. 38, 45-46, Holotypus (♂) Ins.Canar., Ten., Puerto de la Cruz, e.l. 12.-16.10.1969, Paratypen (♂,♀) Daten wie Holotypus.

*Acrolepia pulicariae* 1956 - Z.Wiener Ent.Ges. **41**: 135-136 + Tafel 18, Holotypus (♂) Teriol.mer., Naturns, e.l. 3.7.1935, Paratypen (♂,♀) Naturns , e.l. 29.6., 3., 4.7.1935, Futterpflanze: *Polycaria dysenterica*, derz. Status: *Digitivalva pulicariae*.

*Nepticula pyrellicola* 1978 - Tijdschr.Ent. **121**: 264, Holotypus (♀) Anatolia, Mut (Mersin) e.l. 19.6.1966, Paratypus (♀) Daten wie Holotypus, e.l. 20.6.1966, Futterpflanze: *Rhamnus pyrellus*, derz. Status: *Stigmella pyrellicola*.

*Nepticula rhamnella* v. *rhamnipumilae* 1950 - Ent.Nachr.Bl.Österr.Schweiz. Ent. 2/3: 49-51, 89-90, Holotypus (♂) Italia s., Trento, Mte. Bondone, 2000 m, e.l. IV.1946, Paratypen (♂,♀) Daten wie Holotypus, Futterpflanze: *Rhamnus pumila*, derz. Status: *Stigmella rhamnella* var. *rhamnipumilae*.

*Coleophora repentis* 1946 - Z.Wiener Ent.Ges. **31**: 35-38, Holotypus (♂) Styria, Altaussee, e.l. 11.7.1947, Paratypen (♂,♀) Daten wie Holotypus, e.l. 3.5.1959, 9.7.1946, Futterpflanze: *Gypsophila repens*.

*Trifurcula salicinae* 1975 - Mitt.Münch.Ent.Ges. **65**: 10-12, Holotypus (♂) Ins.Canar., Ten., Güimar, e.l. 5.-10.5.1969, Paratypen (♂,♀) La Palma, Los. Llanos, 17.12.1966, 10.-25.12.1966, Ten., 10.-25.12. 1966, Ten., Güimar, e.l. 10.4., 25.5., 1.6., 9.6., 14.6.1969, Futterpflanze: *Lytanthus salicinus*.

*Trifurcula sanctibenedicti* 1979 - Z.Arb.Gem.Österr.Ent. **31**/1-2: 24-27, Holotypus (♂) Hispania, Montserrat, e.l. VII.1977, Paratypen (♂,♀) Daten wie Holotypus und noch 20.9.1974, Futterpflanze: *Bupleurum fruticescens*.

*Scythris saxicola* 1951 - Z.Wiener Ent.Ges. **36**: 141-144 + Tafel 7, Holotypus (♂) Styria, Altaussee, e.l. 7.7.1947, Paratypen (♂,♀) Austria sup., Traunstein, 5.5., 15.5., 19.5.1948, Futterpflanze: *Silene alpestris*, derz. Status: *Scythris schleichiella* ZELLER.

*Bedellia silvicolella* 1969 - Z.Wiener Ent.Ges. **53**: 9-15, Holotypus (♂) Ins. Canar., Ten., Güimar, e.l. 25.2.1969, Paratypen (♂,♀) Daten wie Holotypus, e.l. 28.2.-20.3.1969, Futterpflanze: *Convolvulus canariensis*.

*Nepticula sativella* 1936 - Stett.Ent.Ztg. **97**: 208-210, Lectotypus Nieukerken (=Holotypus) (♀) Teriol.mer. Naturns, e.l. 15.-19.5.1935, Paralectotypen (♂ ♂) Daten wie Lectotypus e.l. 15.-19.5.1935, 24.5.1935, Futterpflanze: *Castanea sativa*, derz. Status: *Ectoedemia heringi* TOLL.

*Trifurcula stoechadella* 1975 - Mitt.Münch.Ent.Ges. **65**: 23-27, Holotypus (♂) Hispania sept., Port Bou, e.l. 28.5.-8.6.1967, Paratypen (♂,♀) Daten wie Holotypus, e.l. 8.6.1967, e.l. 1.5.-5.7.1968.

*Nepticula styracicolella* 1978 - Tijdschr.Ent. **121**: 267-269, Holotypus (♀) Rhodos, Petaloudes, e.l. 25.3.1973, Paratypus (♀) e.l. 11.4.1976, Futterpflanze: *Styrax officinalis*, derz. Status: *Stigmella styracicolella*.

*Nepticula szöcsi* 1956 - Annls.hist.nat.Mus.natn.hung.N.S. **7**: 423-424, Holotypus in Mus.Budapest, Paratypus (♂) Hungaria, Budakeszi, Hârsbokorhegy, e.l. 23.6.1954, derz. Status: *Stigmella aceris, f.szöcsi*.

*Tineola tenuicornella* 1942 - Mitt.Münch.Ent.Ges. **32**: 392-394, Holotypus (♂) Dalmatia, Umg.Gravosa, 1.-10.6.1939, Paratypen (♂♂) 15.-31.5. 1939, 1.6.1939, derz. Status: *Montetinea tenuicornella*.

*Trifurcula terebinthivora* 1975 - Mitt.Münch.Ent.Ges. **65**: 19-23, Holotypus (♂) Anatolia, Kanlidivane, Mersin, e.l. 25.6.1970, Paratypen (♂,♀) Daten wie Holotypus, 25., 30.6., 10.7.1970, Futterpflanze: *Pistacia terebinthus*, derz. Status: *Ectoedemia terebinthivora*.

*Nepticula tergestina* 1940 - Z.Wiener Ent.Ver. **25**: 79-81 + Tafel XIV, Holotypus (♂) Italia sept. Trieste, e.l. 23.3.-12.4.1939, Paratypen (♂,♀) Daten wie Holotypus, Futterpflanze: *Euphorbia fragifera*, derz. Status: *Ectoedemia tergestina*.

*Coleophora tolli* 1951 - Z.Wiener Ent.Ges. **36**: 144-146 + Tafel 8, 9, Holotypus (♂) Styria, Altaussee, e.l. 11.8.1947, Paratypen (♂,♀) Daten wie Holotypus, e.l. 16.7., 30.7., 2.-4.8.1947, Futterpflanze: *Thymus sp.*

*Trifurcula trilobella* 1978 - Tijdschr.Ent. **121**: 271-273, Holotypus (♂) Rhodos, Rodini, e.l. 1.10.1975, Paratypen (♂,♀) Daten wie Holotypus, e.l. 21., 23., 30.9.1975, 2.10., 16.10.1975, Futterpflanze: *Salvia triloba*.

*Zelleria wolffi* 1983 - Nota Lepid. **6**/2-3: 121-126, Holotypus (♂) Ins.Canar, Ten., Bco. de Ruiz, leg. Kasy 25.-30.4.1967 (in Mus.Vindob.), Paratypen (♂,♀) Ten., Güimar, 3.-23.10.1966, XII.1963, La Palma, Los Sauces, 10.-14.4.1965.

*Acrolepia wolfschlaegeri* 1956 - Z.Wiener Ent.Ges. **41**: 140-141 + Tafel 19, Holotypus (♂) Macedonia, Ohrid, 17.6.-11.7.1938, Paratypen (♂,♀) Ohrid, Petrina plan., 15.-26.7.1936, 2.-16.7.1939, derz. Status: *Digitivalva wolfschlaegeri*.

*Nepticula zangherii* 1951 - Boll.Soc.Ent.Ital. **81**: 61-62, Holotypus (♂) Italia, Farazzano pr.Meldola, 29.8.1949, leg. Zangheri, P., derz. Status: *Stigmella zangherii*.

## Publikationsverzeichnis Dr. Josef KLIMESCH

KLIMESCH, J., 1924: Interessante Ergebnisse einer *Eucosmia certata* Eizucht. - Z.Österr.Ent.-Ver. **9**/11: 101-103, Wien.

- 1928: Interessante Falter aus Oberösterreich. - Z.Österr.Ent.-Ver. **13**/1: 1-3, Tafel 1, Wien.

- 1934: Beitrag zur Kenntnis der ersten Stände von *Orectis proboscidata* H.S. - Z.Österr.Ent.Ver. **19**: 66-68, Tafel 10, Wien.

- 1935: Quelques observations sur le genre *Nepticula* Z. - Lambillionea Nr. **4**: 62-70; **5**: 87-96 u. **6**: 116-122.

- 1936: Ein kleiner Beitrag zur Kenntnis der Nepticulidenfauna (Lep.) des Vinschgaues (Prov. Bozen). - Stett.Ent.Ztg. **97**: 194-211.

- & H. SKALA, 1936: Kreuz und quer um Minen. - Ent.Anz. **16**: 12-15, 41-44 u. 93-96, Wien.

- 1937: *Leucoptera onobrychidella* spec.nov. (Lep., Cemiost.). - Z.Österr. Ent.Ver. **22**: 4-7, Wien.

- 1937: *Nepticula loranthella* spec.nov. (Lep., Nepticulidae). - Z.Österr. Ent.Ver. **22**: 33-35, Wien.

- 1937: Contribution à la connaissance de la biologie des espèces du genre *Bucculatrix* Z. (Microlep.) de l'Europe centrale. - Lambillionea Nr. **8/9**: 171-179 u. **10**: 194-205.

- 1938: *Calamochrous acutellus* EV. (Lep.) in Oberösterreich. - Z.Österr. Ent.Ver. **23**: 10-11, Wien.

- 1938: *Leucoptera cytisiphagella* nov.spec. (Lep., Cemiost.). - Z.Österr. Ent.Ver. **23**: 49-51, Wien.

- 1938: *Lita inflativorella* nov.spec. (Lep., Gelechiidae). - Z.Österr. Ent.Ver. **23**: 85-88, Wien.

- 1938: *Coleophora perserenella* RBL. (Lep., Coleophoridae). - Z.Österr. Ent.Ver. **23**: 93-95 u. 110-112, Wien.

- 1938: Piccolo contributo alla conoscenza dei Microlepidotteri della Valle Venosta. - Studi Trent.Sci.nat. **19**: 38-51.

- 1938: Some remarks on the genus *Nepticula* Z. - Proc.South Lond.Ent.& Nat.-Hist.Soc.1936: 92-107, Tafel 3.

- 1939: *Coleophora asterifoliella* nov.spec. (Lep., Coleophoridae). - Z. Österr.Ent.Ver. **24**: 2-6, Wien.

- 1939: Die Raupe der *Coleophora rectilineella* F.R. (Lep., Coleophoridae). - Z.Österr.Ent.Ver. **24**: 39-43, Wien.

KLIMESCH, J., 1939: Zur Kenntnis der Biologie der *Scirtopoda myosotivora* M.-R. (Lep., Elachistidae). - Z.Österr.Ent.Ver. **24**: 65-69.

- 1939: *Coleophora medelichensis* KRONE (Lep.). - L'Amateur de Papillons, Lép.Palearctique 1939: 7-11.

- 1940: Zur Verbreitung von *Heliothis scutosus* SCHIFF. in Oberdonau (Lep., Noct.). - Ent.Z. **54**: 42-43.

- 1940: Beschreibung einiger neuer *Nepticula* -Arten (Lep., Nepticulidae). (*Nep. tergestina* auf *Euphorbia* sp., *Nept. geimontani* auf *Geum montanum*, *Nept. nigrosparsella* auf *Quercus pubescens*, *Nept. arifoliella* auf *Rumex arifolius*). - Z.Wiener Ent.Ver. **25**: 79-81 u. 89-93, Tafeln 14, 15, Wien.

- 1940: Über eine Nepticuliden-Ausbeute von Triest sowie Beschreibung der Mine von *Leucospilapteryx cupediella* H.S. (Lep., Nepticulidae et Gracilariidae). - Z.Wiener Ent.Ver. **25**: 176-179 u. 188-193, Tafel 21, Wien.

- 1940: Zur Artberechtigung und Lebensweise der *Coleophora prinziella* KRONE (Lep., Coleophoridae). - Z.Wiener Ent.Ver. **25**: 129-134, Wien.

- 1941: Zur Lebensweise der Raupe von *Hyponomeuta stannellus* THBG. (Lep., Hyponomeutidae). - Z.Wiener Ent.Ver. **26**: 1-6, Wien.

- 1941: *Eidophasia* (*Lunakia* nov. subgen.) *alyssella* nov.spec. (Lep., Plutellidae). - Z.Wiener Ent.Ver. **26**: 129-137, Tafel 9, Wien.

- 1941: *Nepticula Preisseckeri* spec.nov. (Lep., Nepticulidae). - Z.Wiener Ent.Ver. **26**: 162-168, Tafel 16, Wien.

- 1941: Contribution a l'etude des premiers etats de *Orectis proboscidata* H.S. - L'Amateur de Papillons, J.de Lép.Palearctique, **1941**: 273-277.

- 1942: Über einige Microlepidopteren der alpinen Fels- und Schuttflora. (Ein kleiner Beitrag zur Lepidopterenfauna des Phyrgasgebietes, O.-D.). - Z.Wiener Ent.Ver **27**: 145-157 u. 224, Tafel 12, Wien.

- 1942: *Bucculatrix jugicola* HEIN.-WCK. (Lep., Bucculatricidae). - Z.Wiener Ent.Ver. **27**: 259-266, Wien.

- 1942: Über Microlepidopteren-Ausbeuten aus der Gegend von Zaton bei Gravosa (Süddalmatien). - Mitt.Münch.Ent.Ges. **32**: 347-399, Tafeln 13-15.

- 1943: Zur Chaetotaxie der Raupe von *Lithocolletis joviella* CONST. (Lep., Gracilariidae). - Z.Wiener Ent.Ges. **28**: 7-10.

- 1943: *Crambus languidellus* Z. in Nordsteiermark (Lep., Pyralidae). - Z. Wiener Ent.Ges. **28**: 30-31.

- 1943: *Stagmatophora extremella* WCK. (Lep., Momphidae). - Z.Wiener Ent. Ges. **28**: 65-72, Tafel 4.

- 1943: Die Raupe der *Lita cacuminum* FREY (Lep., Gelechiidae). - Z.Wiener Ent.Ges. **28**: 153-156.

- 1946: Über zwei neue Arten aus der *Coleophora millefolii* Z.-Gruppe. *Coleophora franzi* spec.nov. und *C. repentis* spec.nov. (Lep., Coleophoridae). - Z.Wiener Ent.Ges. **31**: 33-38.

KLIMESCH, J., 1946: *Brachmia arulensis* RBL. (Lep., Gelechiidae). - Z.Wiener Ent.Ges. **31**: 65-72, Tafel 9.

- 1946: *Stagmatophora alypella* spec.nova (Lep., Momphidae). - Z.Wiener Ent.Ges. **31**: 72-74, Tafel 10.

- 1946: Die Lebensweise der Raupe von *Xanthospilapteryx magnifica* STT. (Lep., Gracilariidae). - Z.Wiener Ent.Ges. **31**: 74-80, Tafel 10.

- 1946: Neue *Stigmella*-Arten (Lep., Stigmellidae). - Z.Wiener Ent.Ges. **31**: 160-172, Tafel 12.

FRANZ, H. & J. KLIMESCH, 1947: Das Pürgschachenmoor im steirischen Ennstal. - Natur u.Land **33/34**/5/6: 128-136, Wien.

KLIMESCH, J., 1948: *Acompsia scotosiella* HACKMAN = A. (*Xystophora*) *latipennella* RBL. (Lep., Gelechiidae). - Z.Wiener Ent.Ges. **33**: 23-24.

- 1948: Zur Frage der verwandtschaftlichen Beziehungen einiger *Stigmella*-Arten auf Grund des Baues des männlichen Kopulationsapparates (Lep., Stigmellidae). - Z.Wiener Ent.Ges. **33**: 49-82.

FRANZ, H. & J. KLIMESCH, 1949: Erster Nachtrag zur Landtierwelt der mittleren Hohen Tauern. - Sitz.-Ber.Österr.Akad.Wiss.,math.-natwiss.Kl., Abt.I/**158**: 1-77.

KLIMESCH, J., 1949: Über die morphologischen und biologischen Unterschiede der *Coleophora*-Arten *lineariella* Z. und *fulvosquamella* H.S. (Lep., Coleophoridae). - Z.Wiener Ent.Ges. **34**: 55-66, Tafel 4.

- 1949: Über das Vorkommen der Zwiebelmotte ( *Acrolepia assectella* Z.) (Lep.) in Oberösterreich. - Natkdl.Mitt.Oberösterr. **1**/2/3: 10-11.

- 1949: Gallenerzeugende und gallenbewohnende Schmetterlingsraupen. - Natkdl.Mitt.Oberösterr. **1**/2/3: 11-15.

- 1949: Über einige bemerkenswerte oberösterreichische Lepidopterenfunde. - Natkdl.Mitt.Oberösterr. **1**/1: 17-18.

- 1950: Über einige Nahrungsrassen von *Nepticula*-Arten (Lep., Nepticulidae). - Wiener Ent.Rdsch.Arb.-Gem.Österr.Ent. **2**: 25-28.

- 1950: Über einige Nahrungsrassen von *Nepticula*-Arten (Lep., Nepticulidae) (Fortsetzung). - Ent.Nachr.-Bl.Österr.u.Schweizer Ent. **2**: 49-51, 72-74, 89-90.

- 1950: *Bucculatrix clavenae* spec.nov. (Lep., Bucculatricidae). - Z.Wiener Ent.Ges. **35**: 138-142, Tafel 6.

- 1950: Zur Chaetotaxie der Raupe von *Bucculatrix fatigatella* HEYD. (Lep., Bucculatricidae). - Z.Wiener Ent.Ges. **35**: 143-145.

- 1950: Zur Kenntnis der beiden Kiefernknospenwickler *Evetria buoliana* SCHIFF. und *Evetria pinicolana* DBLD. - Natkdl.Mitt.Oberösterr. **2**/1: 13-15.

KLIMESCH, J., 1950: Differentialdiagnose der *Carpocapsa pomonella* L. und *Carpocapsa dannehli* OBR. IN: FELDERER, A: Der Marlinger Birnwurm - Der Landwirt **1950**: 17, Bozen.

- 1951: Zur Kenntnis der Genitalmorphologie einiger *Nepticula*-Arten (Lep., Nepticulidae). - Z.Wiener Ent.Ges. **36**: 4-9.

- 1951: *Nepticula* (*Levarchama*) *ortneri* spec.nov. (Lep., Nepticulidae). - Z.Wiener Ent.Ges. **36**: 66-70.

- 1951: Über Microlepidopteren des Traunsteingebietes in Oberösterreich. - Z.Wiener Ent.Ges. **36**: 101-117 u. 192.

- 1951: Über eine neue *Scythris*-Art aus den Nordost-Alpen (*Scythris saxicola* sp.n.; Lep., Scythrididae). - Z.Wiener Ent.Ges. **36**: 141-144, Tafel 7.

- 1951: Über zwei neue *Coleophora* -Arten (*C. tolli* spec.nov. auf *Thymus*, *C. argentariella* spec.nov. auf *Helianthemum canum*) (Lep., Coleophoridae). - Z.Wiener Ent.Ges. **36**: 144-148, Tafel 8, 9.

- 1951: *Nepticula arbusculae* spec.nov. (Lep., Nepticulidae). - Z.Wiener Ent.Ges. **36**: 149-152.

- 1951: *Phthorimaea* (*Lita*) *saginella* Z. (=*coussonella* CHRÉT.) (Lep., Gelechiidae). - Ent.Nachr.-Bl.Österr.u.Schweizer Ent. **3**: 191-193, Tafel 7.

- 1951: Contributo alla Fauna Lepidotterologica del Trentino. - Studi Trent.Sci.nat. **27**: 11-68, Tafel 1-10, Trento.

- 1951: Note morfologiche e biologiche sulla *Lampronia* (*Incurvaria*) *aereipennella* RBL. (Lep., Incurvariidae). - Studi Trent.Sci.nat. **27**: 79-84, Tafel 1-3, Trento.

- 1951: Karl Mitterberger. IN: Zwei Pioniere heimischer Naturwissenschaft. - Oberösterr.Kulturber. **36**: 1 p., Linz.

- 1951: Nueova specie di *Nepticula* della Romagna (Lep., Nepticulidae). - Boll.Soc.Ent.Italiana **81**/5-7: 61-62.

- 1952: *Coleophora derasofasciella* (TOLL in lit.) spec.nov. (Lep., Coleophoridae). - Z.Wiener Ent.Ges. **37**: 14-17, Tafel 3.

- 1952: Zur Morphologie und Biologie der Raupe der *Coleophora separatella* BENANDER (Lep., Coleophoridae). - Z.Wiener Ent.Ges. **37**: 17-24.

- 1953: Die Raupe von *Depressaria* (*Schistodepressaria*) *cervicella* H.S. (Lep., Oecophoridae). - Z.Wiener Ent.Ges. **38**: 22-25.

- 1953: Die europäischen *Trifurcula*- und *Ectoedemia*-Arten (Lep., Nepticulidae). - Z.Wiener Ent.Ges. **38**: 160-170 u. 191-196.

- 1953: Die an Caryophyllaceen lebenden europäischen *Gnorimoschema* BUSCK (=*Phthorimaea* MEYR.)-Arten. Ein Beitrag zur Kenntnis der Genitalmorpho-

logie der Gelechiiden (Lep.) sowie Beschreibung von zwei neuen Arten. I. Teil: Die *leucomelanellum*-Gruppe. - Z.Wiener Ent.Ges. **38**: 225-239, 275-282 u. 311-319.

KLIMESCH, J., 1953: Prof.Dr.E.M. Hering zum 60. Geburtstag. - Z.Wiener Ent. Ges. **38**: 339.

- 1954: Die an Caryophyllaceen lebenden europäischen *Gnorimoschema* BUSCK (=*Phytorimaea* MEYR.)-Arten. Ein Beitrag zur Kenntnis der Genitalmorphologie der Gelechiiden (Lep.). II. Teil: Die *leucomelanellum* -Gruppe (Rest) und die *huebneri* -Gruppe. - Z.Wiener Ent.Ges. **39**: 273-288, 335-341 u. 357-362.

- 1954: S. Le Marchand † . - Z.Wiener Ent.Ges. **39**: 17-18.

AMSEL, H.G. & J. KLIMESCH, 1955: Eine neue deutsche Hummelnester bewohnende *Moodna*-Art (Lepidoptera: Pyralidae). - Mitt.Münch.Ent.Ges. **44/45**: 486-491.

KLIMESCH, J., 1955: Kleinschmetterlinge als Schädlinge und Kulturfolger im Linzer Raum. - Natkdl.Jb.Stadt Linz **1955**: 315-330.

- 1956: Die Arten der *Acrolepia granitella* TR.-Gruppe. Ein Beitrag zur Kenntnis der Genitalmorphologie der Acrolepiidae sowie Beschreibung von 6 neuen Arten (Lep., Acrolepiidae). - Z.Wiener Ent.Ges. **41**: 129-144, Tafel 18, 19.

- 1956: Hans Fabigan (Nachruf). - Jb.OÖ.Mus.-Ver. **101**: 109-110.

- 1956: Beiträge zur Kenntnis der blattminierenden Insektenlarven des Linzer Gebietes und Oberösterreichs. I. Bucculatricidae (Lep.). - Natkdl.Jb.Stadt Linz **1956**: 363-379.

- 1956: Über einige für die mazedonische Fauna bemerkenswerte Microlepidopteren. - Frag.Balcanica **I**/27: 209-219, Skopje.

- 1956: *Nepticula szöcsi* spec.nov. (Lepidoptera). - Annls.hist.-nat.Mus. natn.hung.S.n. **7**: 423-424.

- 1957: Beiträge zur Kenntnis der blattminierenden Insektenlarven des Linzer Gebietes und Oberösterreichs. II. Leucopterigidae, Lyonetiidae, Tischeriidae, Phyllocnistidae, Phyllobrostidae. - Natkdl.Jb.Stadt Linz **1957**: 163-176.

MARIANI, M. & J. KLIMESCH, 1957: Fauna lepidopterorum Siciliae (2ª addenda). - Boll.Soc.Entom.Ital. **87**: 113-117, Genova.

KLIMESCH, J., 1958: Beiträge zur Kenntnis der Lepidopteren-Fauna der Wachau in Niederösterreich (Microlepidoptera). - Z.Wiener Ent.Ges. **43**: 17-22, 43-44, 76-77 u. 91-97.

- 1958: *Coleophora betulaenanae* n.sp. (Lepidoptera, Coleophoridae). - Opuscula Zoologica **12**: 4 p., München.

- 1958: Roman Wolfschläger † . - Z.Wiener Ent.Ges. **43**: 82-84.

KLIMESCH, J., 1958: Beiträge zur Kenntnis der blattminierenden Insektenlarven des Linzer Gebietes und Oberösterreichs. III. Gelechiidae, Acrolepiidae. - Natkdl.Jb.Stadt Linz **1958**: 265-279.

- 1959: Dr. Attilio Fiori † . - Z.Wiener Ent.Ges. **44**: 68.

- 1959: Die Arten des Genus *Depressaria* S.L. (Lep., Oecophoridae) des Linzer Raumes und Oberösterreichs. - Natkdl.Jb.Stadt Linz **1959**: 93-108.

- 1960: Zur Verbreitung der Arten der *Catopria myella* HB.-Gruppe (Lep., Crambidae) im Linzer Gebiet und in Oberösterreich. - Natkdl.Jb.Stadt Linz **1960**: 295-297.

- 1960: Die Cosmopterigidae (Lep.) des Linzer Raumes und Oberösterreichs. - Natkdl.Jb.Stadt Linz **1960**: 299-310.

- 1960: Karl Kusdas - 60 Jahre alt! - Z.Wiener Ent.Ges. **45**: 33-34.

- 1961: Lepidoptera. I. Teil: Pyralidina, Tortricina, Tineina, Eriocraniina und Micropterygina. IN: FRANZ, H., Die Nordost-Alpen im Spiegel Ihrer Landtierwelt **2**: 481-789, Innsbruck.

- 1963: Piccolo contributo alla Fauna lepidotterologica della zona di Cogne (Valle d'Aosta). - Collana del Parco Nazionale Gran Paradiso 1963, Contributo scientifico Nr. **17**: 5-16, Rovereto.

- 1968: Die Lepidopterenfauna Mazedoniens. IV. Microlepidoptera mit 10 Abbildungen. - Prirodonaučen Muzej Skopje Posebno Izdanie Nr. **5**: 203 pp.

- 1968: Über die Zucht von Microlepidopteren. - Ent.-Ber. **1968**: 119-125.

- 1969: *Bedellia silvicolella* spec.nova (Lep., Lyonetiidae). - Z.Wiener Ent.Ges. **53**(1968), 9-15.

- 1970: Zur Genitalmorphologie von *Eriopsela klimeschi* OBR. (Lep., Tortricidae). - Nachr.-Bl.Bayer.Ent. **19**: 11-15.

- 1970: *Caloptilia schinella* WLSGHM. (1907) (= C. *terebinthiella* CHRET. 1910) (Lep., Lithocolletidae). - Nachr.-Bl.Bayer.Ent. **19**: 84-89.

- 1970: Zur Kenntnis der Lebensweise und systematischen Stellung einiger kanarischer *Coleophora*-Arten (Lep., Coleophoridae). - Nachr.-Bl.Bayer. Ent. **19**: 104-113.

- 1971: *Coleophora icterella* TOLL, eine cecidogene Art (Lep., Coleophoridae). - Nachr.-Bl.Bayer.Ent. **20**: 40-44.

- 1972: Lepidopterologisch-faunistisch bemerkenswerte Funde aus einem Moor-Biotop im Waldviertel, Niederösterreich. - Z.Arb.-Gem.Österr.Ent. **23**: 69-70.

- 1972: *Dechtiria nigrifasciata* WLSM. (Lep., Nepticulidae). - Mitt.Münch. Ent.Ges. **62**: 1-12.

- & D. POVOLNY, 1972: Eine neue *Megalocypha* -Art (Lepidoptera, Gelechiidae) von den Kanarischen Inseln. - Acta ent.bohemoslovaca **69**: 54-59, Tafel 1, 2, Brünn.

KLIMESCH, J. & T. KUMATA, 1973: Description of a new genus of Gracillariidae (Lepidoptera). - Kontyû **41**: 32-34, Sapporo.

KLIMESCH, J. 1974: Lepidoptera. (Schmetterlinge) IN: KUSDAS, K.: Beitrag zur Kenntnis der Insektenfauna von Korsika. - Z.Arb.-Gem.Österr.Ent. **24**: 161-166.

- 1974: Zur Kenntnis der Microlepidopteren (Lepidoptera) aus der Gegend von Vyšši Brod (Hohenfurth). - Acta sci.nat.Mus.Bohem.merid.České Budějovice **14**: 207-214.

- 1975: Über neue mediterrane und kanarische Nepticuliden (Lep., Nepticulidae). - Mitt.Münch.Ent.Ges. **65**: 1-28, München.

- 1975: Die an Ulmen lebenden europäischen Nepticuliden-Arten (Lepidoptera: Nepticulidae). - Opuscula Zoologica **135**: 1-15, München.

- 1975: Ergebnisse von Untersuchungen einiger Nepticuliden-Typen der Sammlung des Muséum national d'Histoire naturelle, Paris (Lep., Nepticulidae). - Bull.Mus.Hist.Nat.Paris 3. Serie Nr. 314; Zoologie **221**: 861-867.

- 1976: Zur Genitalmorphologie und Lebensweise der *Fedalmia* (*Stigmella*) *saturejae* (PARENTI, 1963) (Lep., Nepticulidae). - Z.Arb.-Gem.Österr. Ent. **28**: 45-48.

- 1977: Beiträge zur Kenntnis der Microlepidopteren-Fauna des Kanarischen Archipels. 1. Beitrag: Nepticulidae, Tischeriidae. - Vieraea **6**:/2: 191-218.

- 1978: *Fomoria luisae* n.sp. (Lep., Nepticulidae). - Z.Arb.-Gem.Österr. Ent. **29**/3-4: 89-91.

- 1978: Beitrag zur Kenntnis der Nepticulidenfauna von Anatolien und der Insel Rhodos (Lepidoptera, Nepticulidae). - Tijdschr.Ent. **121**: 239-278, Fig. 1-82.

- 1979: Beiträge zur Kenntnis der Nepticuliden. Beschreibung zweier neuer Arten (*Stigmella abaiella* n.sp. und *Trifurcula* (*Fedalmia*) *sanctibenedicti* n.sp.) (Lepidoptera, Monotrysia). - Z.Arb.-Gem.Österr.Ent. **31**: 21-27.

- 1979: Beiträge zur Kenntnis der Microlepidopteren-Fauna des Kanarischen Archipels. 2. Beitrag: Bucculatricidae, Gracillariidae, Phyllocnistidae, Lyonetiidae). - Vieraea **8**/1: 147-186.

- 1980: Beiträge zur Kenntnis der Microlepidopteren-Fauna des Kanarischen Archipels. 3. Beitrag: Tineidae, Hieroxestidae. - Vieraea **9**/1-2: 91-114.

- 1981: Beiträge zur Kenntnis der Nepticulidae (Lep., Monotrysia). 1. Die Futterpflanzen der Nahrungsrassen der *Stigmella aurella* (F.) in Oberösterreich. 2. *Stigmella tormentillella* (H.S.) und verwandte Arten in den Ostalpen. - Z.Arb.-Gem.Österr.Ent. **32**: 113-128.

BALDIZZONE, G., G.C.LUQUET, J. KLIMESCH & P. LERAUT, 1981: Découverte dans le vaucluse et dans l'essonne de quatre *Coléophores* nouveaux pour la

France. Notes sur la biologie de *Coleophora rudella* TOLL (Lepidoptera, Coleophoridae). - Alexanor **12**/3: 99-102.

KLIMESCH, J., 1982: Beiträge zur Kenntnis der Microlepidopterenfauna des Kanarischen Archipels. 4. Beitrag: Coleophoridae. - Vieraea **11**/1-2, Teneriffa, 21-50.

- 1983: In Memorian O.St.R. Dr. Wilhelm Mack. - Z.Arb.-Gem.Österr.Ent. **35**/1-2: 61-62, Wien.

- 1983: Beiträge zur Kenntnis der Microlepidopteren-Fauna des Kanarischen Archipels. 5. Beitrag: Choreutidae, Glyphipterigidae, Ethmiidae, Acrolepiidae, Epermeniidae, Tinaegeriidae, Momphidae, Cosmopterigidae, Walshiidae. - Vieraea **12**/1-2: 95-112.

- 1983: *Zelleria wolffi* spec.nov. (Lep., Yponomeutidae). - Nota lepid. **6**/2-3: 121-126.

- 1984: Beiträge zur Kenntnis der Microlepidopteren-Fauna des Kanarischen Archipels. 6. Beitrag: Fam. Gelechiidae. - Vieraea **13**: 145-182.

- 1985: Beiträge zur Kenntnis der Microlepidopteren-Fauna des Kanarischen Archipels. 7. Beitrag: Oecophoridae, Symmocidae, Holcopogonidae. - Vieraea **14**/1-2: 131-151, La Laguna, Teneriffa.

- 1986: Beiträge zur Kenntnis der Microlepidopteren-Fauna des Kanarischen Archipels. 8. Beitrag: Blastobasidae, Scythrididae. - Vieraea **16**: 321-339.

Anschrift des Verfassers: Mag. Fritz GUSENLEITNER
O.Ö. Landesmuseum
Abteilung Biologie
Museumstraße 14
A-4020 L i n z
Austria